



Pressemitteilung

Stipendienprogramm ‚Unseren Künsten‘

Bewerbungsphase für Absolventinnen und Absolventen künstlerischer Studiengänge startet

Hamburg, 9. Januar 2017 – Kunst-, Kultur- und Musikschaffende aller Fachrichtungen können sich vom 15. Februar bis zum 31. März 2017 für ein Arbeitsstipendium im Förderprogramm ‚Unseren Künsten‘ der Claussen-Simon-Stiftung bewerben. Der Zugang zur Online-Bewerbung ist ab dem 15. Februar 2017 auf der Website www.unserenkuensten.de zu finden.

Die Förderung läuft zunächst ein Jahr und beinhaltet eine monatliche finanzielle Förderung von bis zu 1.500 Euro. Erklärtes Ziel ist es, die jungen Künstlerinnen und Künstler auf ihrem Weg in eine erfolgreiche berufliche Selbstständigkeit zu unterstützen: Workshops und Netzwerktreffen gehören deshalb verpflichtend zum Stipendium dazu und bieten Raum für Reflexion und Austausch.

„Für eine erfolgreiche freiberufliche künstlerische Tätigkeit sind eine gute Vernetzung und das Wissen um die professionelle Organisation des Arbeitsalltags essenziell. Mit dem Förderprogramm ‚Unseren Künsten‘ möchten wir genau in dieser Hinsicht unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten stärken und sie dabei unterstützen, tragfähige Perspektiven für eine langfristige künstlerische Existenz zu erschließen“, so Dr. Regina Back, Geschäftsführerin der Claussen-Simon-Stiftung und Programmleiterin des Bereichs Kunst & Kultur.

Nach erfolgreichem Abschluss des ersten Förderjahres, in dem die Stipendiatinnen und Stipendiaten einen Umsetzungsplan für ein konkretes künstlerisches Projekt erarbeiten, können sie sich für eine 12-monatige Anschlussförderung bewerben. Voraussetzungen sind eine herausragende künstlerische Begabung, ein überdurchschnittlich guter Studienabschluss in einem künstlerischen Fach bzw. der Nachweis über außerordentliches künstlerisches Wirken, der nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Außerdem sollten Bewerber/-innen nicht älter als 32 Jahre sein und ihren Wohn- und Arbeitsort im Förderzeitraum in der Metropolregion Hamburg haben.

Seit 2014 fördert die Claussen-Simon-Stiftung in Kooperation mit der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg auf diese Weise graduierte Künstlerinnen und Künstler der Sparten Musik, Theater, Tanz, Kunst, Film und Fotografie. Zu den bisher Geförderten zählen unter anderem der Jazzsaxofonist Sebastian Gille, die Tänzerin und Choreografin Patricia C. Mai, der Tenor Trevor Pichanick und die Regisseurin Cora Sachs.

Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung
Sarah-Isabel Conrad
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Große Elbstraße 145f
22767 Hamburg
Mail: presse@cs-stiftung.de
Telefon: 040-380 371 50
www.claussen-simon-stiftung.de



Die Claussen-Simon-Stiftung

Die Claussen-Simon-Stiftung fördert junge Menschen auf ihrem Weg in ihre berufliche oder akademische Zukunft. In den drei Förderbereichen „Bildung & Schule“, „Wissenschaft & Hochschule“ sowie „Kunst & Kultur“ bieten wir vielfältige Stipendienprogramme. Neben einer finanziellen Förderung enthalten diese auch ideelle Fördererelemente in Form von Seminaren, Vortragsveranstaltungen und Netzwerktreffen. Ziel der Stiftungsarbeit ist in erster Linie die individuelle Förderung begabter und begeisterter junger Menschen. Außerdem lädt die Claussen-Simon-Stiftung jedes Jahr Lehrende an Hamburger Schulen und Hochschulen ein, gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern bzw. Studierenden Projektideen zu entwickeln und sich im Rahmen der Wettbewerbe „Unseren Schulen“ und „Unseren Hochschulen“ für eine finanzielle Unterstützung der Umsetzung zu bewerben.

Die Claussen-Simon-Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Sie nahm im Jahr 1982 ihre Arbeit auf. Ins Leben gerufen wurde sie von Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, anlässlich des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Zur weiteren Ausstattung des Stiftungsvermögens trug 1999 eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon bei.